

smarter audit TSM - Dokumentation zur Zertif zierung des Sicherheitsmanagements

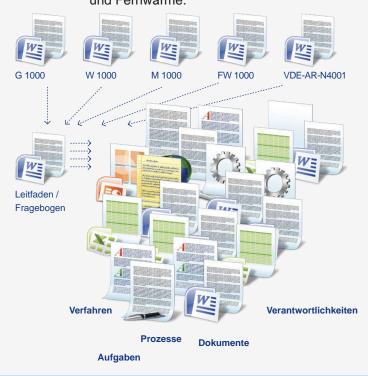
Technische Sicherheit

Seit zwei Jahrzehnten ist die Einrichtung eines Technischen Sicherheitsmanagements verbindliche Vorgabe für alle Unternehmen der Energiever- und

-entsorgungswirtschaft. Dabei geht es um die Stützung eigenverantwortlichen Handelns bei gleichzeitiger Kompetenzstärkung der technischen Selbstverwaltung der Gas-, Wasser-, Strom-, Abwasser- und Fernwärmeunternehmen. Ziel ist das Aufrechterhalten hoher Sicherheitsstandards zum Schutz der Bürger und des Allgemeinwohls.

smarter audit TSM ist die rechtssichere Dokumentation zum regelkonformen Betrieb technischer Anlagen zur leitungsgebundenen Versorgung.

Die Arbeitsblätter G 1000 und W 1000 des DVGW sowie M 1000 der DWA, FW 1000 der AGFW und VDE-AR-N4001 (S1000) des FNN def nieren die Anforderungen an die Qualif kation und Organisation von Unternehmen für den Betrieb von Anlagen zur leitungsgebundenen Versorgung der Allgemeinheit mit Gas, Wasser, Strom, Abwasser und Fernwärme.



■ SMARTER AUDIT TSM

smarter|audit TSM



Wesentliches Instrumentarium dieser Regularien ist ein umfangreicher Leitfaden, der mit zahlreichen Fragen den Unternehmen zur systematischen Selbstprüfung der Ablauf- und Aufbauorganisation und damit zur Identif zierung möglicher Schwachstellen zur Verfügung gestellt wird.

Die schriftliche Beantwortung der Fragen dokumentiert Prozesse, Vorgehen und Verantwortlichkeiten. Diese Dokumentation ist Gegenstand des Überprüfungsverfahrens durch den DVGW, das FNN, die AGFW und die DWA, die bei positivem Entscheid die Erfüllung der Anforderungen der Arbeitsblätter schriftlich bestätigen. Diese Zertif zierung attestiert den Unternehmen ein regelkonformes Arbeiten und bewahrt sie damit auch vor dem Vorwurf des Organisationsverschuldens.

SAUDIT TSM

smarter | audit TSM - Dokumentation zur Zertif zierung des Sicherheitsmanagements

smarter|audit TSM ist eine Softwarelösung für die gesteuerte und systematische Beantwortung aller Fragen zur Ablauf- und Aufbauorganisation und den Verantwortlichkeiten im Kontext des Technischen Sicherheitsmanagements gemäß den Vorgaben des DVGW G 1000 und W 1000 sowie M 1000 der DWA, FW 1000 der AGFW und VDE-AR-N4001

(S1000) des FNN.

Spartenbezogen gegliedert und thematisch zusammengefasst stehen die einzelnen Fragen zur Bearbeitung zur Verfügung. Schritt für Schritt wird der Nutzer durch die Beantwortung geführt. Nichts gerät in Vergessenheit. Dabei werden neben den Antworten zugehörige Dokumente, Bemerkungen, Links zu Intranet- und Internetseiten ebenso gespeichert und verwaltet wie Übersichtslisten mit noch offenen Fragen oder Aufgaben. Auf Knopfdruck kann das Dokument aus smarter|audit TSM in Word überführt und gedruckt werden. Damit steht die gesamte erforderliche Dokumentation mit allen Anhängen, Verweisen und Links, die für eine Überprüfung durch die Verbände notwendig ist, zur Verfügung.

Die durch die Unternehmen zur Verfügung gestellten aktuellen Leitfäden werden in smarter|audit erfasst. Änderungen werden als Aufgabenliste angelegt, so dass die Dokumentation komfortabel auf dem aktuellen Stand gehalten werden kann und grundsätzlich den neuesten Anforderungen entspricht.

Haben Sie Fragen?

Patrick Schwalba-Zobris, Ihr Ansprechpartner für smarter|audit TSM hilft Ihnen gerne weiter.

schwalba-zobris@esn.de, +49 4307 821-286

ESN entwickelt Software und Datenpools für die öffentlichen Ver- und Entsorger und für die Privatwirtschaft.

Wir liefern Produkte und schlüsselfertige Systeme für infrastrukturelle und industrielle Prozesse — standardisiert oder maßgeschneidert, aber immer durchdacht, benutzerfreundlich und preiswert.

ESN EnergieSystemeNord GmbH Lise-Meitner-Str. 25–29 24223 Schwentinental

+49 4307 821-100, info@esn.de www.esn.de



